

Gutzkow35

OSTEOPATHIE

Säuglingen, Kindern, Frauen und Männern jeden Alters - grundsätzlich kann die Osteopathie allen Menschen helfen. Die Osteopathie betrachtet den Menschen in seiner Gesamtheit, jeder Patient wird als Einheit wahrgenommen und behandelt. Sie wurde vor über hundert Jahren von Andrew Still in den USA begründet und ist eine manuelle Form der Medizin - es wird also ausschließlich mit den Händen behandelt.

Ein wichtiger Grundsatz der Osteopathie ist: Bewegung ist die Grundlage des Lebens. Der menschliche Körper ist ständig in Bewegung. Darin drückt sich unsere Vitalität – unsere Lebensenergie aus. Jeder Teil unseres Körpers bewegt sich und hat seine Aufgabe: Die Knochen, die Muskeln und Sehnen, das Binde- und Stützgewebe, aber auch der Rhythmus unserer Atmung, unser Herzschlag, unsere inneren Organe, das Blut und die Lymphe. Auch jede einzelne Zelle bewegt sich! Erst das Zusammenspiel all dieser Strukturen ermöglicht dem Organismus als Ganzes zu funktionieren. Ist die Beweglichkeit z.B. eines Gelenks oder eines Organs eingeschränkt, kann es nicht mehr richtig funktionieren. Der Organismus versucht dies auszugleichen und zu regulieren. Ist er dazu nicht mehr in der Lage, werden wir krank und brauchen Unterstützung.

Hier setzt die osteopathische Behandlung an. Der Osteopath ertastet und erspürt mit den Händen Spannungen und Störungen in der Beweglichkeit, behandelt sie und ermöglicht damit, dass der Organismus sich neu organisiert und wieder ins Gleichgewicht kommt. „Find it, fix it and leave it alone“ lautet der Grundsatz von Andrew Still. Die körpereigenen Heilungskräfte werden aktiviert.

Unsere Ansprechpartnerin im Team:

Ursula Sgoff, Tel. 069 96374768, Email: info (at) sgoffnaturheilpraxis.de

Weitere Informationen:

www.sgoffnaturheilpraxis.de